

## **Andachten zur Ehren der göttlichen Barmherzigkeit**

*„Barmherzigkeit ist der letzte und  
endgültige Akt, mit dem Gott uns  
entgegentritt.“ (Papst Franziskus)*

*„Ich begriff, dass die größte Eigenschaft  
Gottes die Liebe ist und die  
Barmherzigkeit.“ (hl. Sr. Faustyna)*



### **Nr. 1 (offizielle Gebet zum Jubiläumsjahr)**

**H**err Jesus Christus,  
du hast uns gelehrt, barmherzig zu sein wie der  
himmlische Vater, und uns gesagt, wer dich sieht,  
sieht ihn.  
Zeig uns dein Angesicht, und wir werden Heil finden.  
Dein liebender Blick befreite Zachäus und Matthäus aus der  
Sklaverei des Geldes;  
erlöste die Ehebrecherin und Maria Magdalena davon,  
das Glück nur in einem Geschöpf zu suchen;  
ließ Petrus nach seinem Verrat weinen  
und sicherte dem reumütigen Schächer das Paradies zu.  
Lass uns dein Wort an die Samariterin so hören,  
als sei es an uns persönlich gerichtet:  
*„Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht!“*

Du bist das sichtbare Antlitz des unsichtbaren Vaters  
und offenbarst uns den Gott, der seine Allmacht vor allem  
in der Vergebung und in der Barmherzigkeit zeigt.  
Mache die Kirche in der Welt zu deinem sichtbaren Antlitz,  
dem Angesicht ihres auferstandenen und verherrlichten  
Herrn.  
Du wolltest, dass deine Diener selbst der Schwachheit  
unterworfen sind, damit sie Mitleid verspüren mit denen, die  
in Unwissenheit und Irrtum leben.  
Schenke allen, die sich an sie wenden,  
die Erfahrung, von Gott erwartet und geliebt zu sein  
und bei ihm Vergebung zu finden.  
Sende aus deinen Geist und schenke uns allen seine Salbung,  
damit das Jubiläum der Barmherzigkeit ein Gnadenjahr des  
Herrn werde  
und deine Kirche mit neuer Begeisterung  
den Armen die Frohe Botschaft bringe,  
den Gefangenen und Unterdrückten die Freiheit verkünde  
und den Blinden die Augen öffne.  
So bitten wir dich,  
auf die Fürsprache Marias, der Mutter der Barmherzigkeit,  
der du mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes  
lebst und herrschst in alle Ewigkeit.  
Amen.



## Nr. 2 (offizielle Hymne zum Jubiläumsjahr)



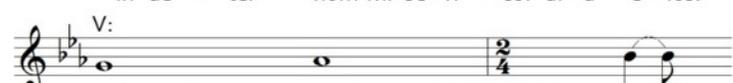
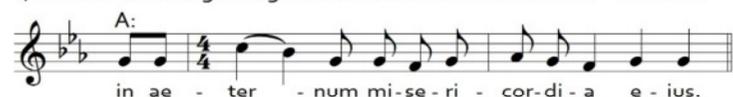
1. Dankt dem Vater, denn er ist gut
2. Dankt dem Sohn, dem Licht der Völker
3. Bitten wir den Heiligen Geist um seine sieben Gaben
4. Bitten wir um Frieden von Gott allen Friedens



1. Er schuf die Welt in Weisheit
2. Er liebte uns aus ganzem Herzen
3. Er ist Quelle aller Güte und Hilfe in aller Not
4. Die Welt wartet auf die Botschaft des Reiches Gottes



1. Er führt sein Volk durch die Geschichte
2. Wir wollen ihn lieben, wie er uns geliebt hat
3. Von ihm gestärkt, lasst uns einander stärken
4. Freude und Vergebung werden sein in den Herzen aller Kleinen



1. Er vergibt seinen Kindern und schließt keines aus
2. Und die Herzen für jene öffnen, die hungern und dürsten
3. Denn die Liebe hofft und hält allem stand
4. Der Himmel und die Erde werden erneuert



## Nr. 3 (Gebet des Barmherzigkeitsrosenkranzes)

Vater unser ...

Gegrüßet seist du Maria ...

Glaubensbekenntnis – Ich glaube an Gott, ...

Auf den großen Perlen:

V: Ewiger Vater, ich opfere Dir auf den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus,

A: zur Sühne für unsere Sünden und für die Sünden der ganzen Welt.

Auf den kleinen Perlen:

V: Durch Sein schmerzhaftes Leiden

A: hab Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.

Am Ende des Rosenkranzes

3 mal – alle gemeinsam

Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt.

Abschlussgebet

V: O Blut und Wasser aus dem Herzen Jesu als Quelle der Barmherzigkeit für uns entströmt,

A: ich vertraue auf Dich.

(vgl. Tagebuch der hl. Sr. Faustyna: Nr. 475.)

**Nr. 4 (Litanei zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit)**

„DIE LIEBE GOTTES IST DIE BLUME – UND DIE  
BARMHERZIGKEIT DIE FRUCHT“

(hl. Sr. Faustyna)

Barmherzigkeit Gottes, dem Schoße des Vaters entsprungen

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Du größte Eigenschaft Gottes

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Du unbegreifliches Geheimnis

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Quelle, dem Geheimnis der Heiligsten  
Dreifaltigkeit entspringend

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, weder vom Verstand der Menschen  
noch dem der Engel ergründet

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, aus der alles Leben und Glück fließt

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, über den Himmel erhoben

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Quelle der Wunder und Geheimnisse

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, die das gesamte Weltall umfasst

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, zur Welt gekommen in der Person des  
fleischgewordenen Wortes

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, der offenen Herzenswunde Jesu  
entströmt

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, im Herzen Jesu für uns enthalten,  
besonders aber für die Sünder

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, unergründlich in der Einsetzung der  
heiligsten Hostie (Eucharistie)

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, in der Gründung der heiligen Kirche

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, im Sakrament der heiligen Taufe

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, in unserer Rechtfertigung durch Jesus  
Christus

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, die uns durch unser ganzes Leben  
begleitet

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, die uns besonders in der Stunde  
unseres Todes umfängt

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, die uns das ewige Leben schenkt

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, die uns in jedem Augenblick unseres  
Lebens zur Seite steht

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, die uns vor dem Feuer der Hölle  
schützt

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, in der Umkehr verhärteter Sünder

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Verwunderung der Engel und  
unbegreiflich für die Heiligen

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, unergründlich in allen Geheimnissen  
Gottes

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, uns aufrichtend aus allem Elend

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Quelle unseres Glücks und unserer Freude

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, uns aus dem Nichts zum Leben rufend

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, alle Werke Seiner Hände umschließend

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, alles krönend, was ist und sein wird

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, in die wir alle versenkt sind

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, süßer Trost gequälter Herzen

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, einzige Hoffnung verzweifelter Seelen

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Rast der Herzen, Friede inmitten des Schreckens

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Wonne und Entzücken heiliger Seelen

*Ich vertraue auf Dich.*

Barmherzigkeit Gottes, Vertrauen weckend trotz Hoffnungslosigkeit

*Ich vertraue auf Dich.*

**O** ewiger Gott, dessen Barmherzigkeit unergründlich und dessen Schatz des Erbarmens unerschöpflich ist, schau gnädig auf uns und vermehre in uns Deine Barmherzigkeit, damit wir in schweren Zeiten nicht verzweifeln und nicht mutlos werden, sondern uns mit großem Vertrauen Deinem heiligen Willen hingeben, der die Liebe und das Erbarmen selber ist. (Tagebuch, Nrr. 949-950.)

### *Nr. 5 (Litanei zur Ehren der heiligen Hostie (Eucharistie))*

Heilige Hostie, in der das Testament der Barmherzigkeit Gottes für uns, besonders aber für die armen Sünder, enthalten ist.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, in der Leib und Blut Jesu enthalten sind, als Beweis der unendlichen Barmherzigkeit gegenüber uns, besonders aber gegenüber den armen Sündern.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, Du birgst das ewige Leben und die unendliche Barmherzigkeit in Dir, die uns, besonders aber den armen Sündern, reichlich erteilt wird.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, in der die Barmherzigkeit des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes gegenüber uns, besonders aber gegenüber den armen Sündern, enthalten ist.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, in welcher der unendlich Preis der Barmherzigkeit, der all unsere Schuld, besonders aber die der armen Sünder, tilgt, enthalten ist.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, in der die Quelle des lebendigen Wassers ist, das in unendlicher Barmherzigkeit für uns, besonders aber für die armen Sünder, quillt.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, die das Feuer der reinsten Liebe in sich birgt, das im Schoß des Ewigen Vaters wie in einem unendlichen Abgrund der Barmherzigkeit für uns, besonders aber für die armen Sünder, brennt.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, die das Heilmittel gegen all unsere Ohnmacht birgt; es fließt aus der unendlichen Barmherzigkeit wie aus einer Quelle, für uns und für die armen Sünder.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, in der die Verbindung zwischen Gott und uns liegt, durch die unendliche Barmherzigkeit für uns, besonders aber für die armen Sünder.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, in der alle Gefühle des süßesten Herzen Jesu zu uns, besonders aber zu den armen Sündern, enthalten sind.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung in allem Leid und Widerwärtigkeiten des Lebens.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung, in der Dunkelheit und in den inneren und äußeren Stürmen.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung im Leben und in der Stunde des Todes.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung in Misserfolgen und in der Flut der Verzweiflung.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung in Falschheit und Verrat.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung in der Dunkelheit und Gottlosigkeit, die die Erde überflutet.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung in Sehnsucht und Schmerz, in welchem uns niemand zu verstehen vermag.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung in der Mühsal und dem Grau des Alltags.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung im Zusammenbruch unserer Erwartungen und Bestrebungen.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, unsere einzige Hoffnung inmitten feindlicher Geschosse und Anstrengungen der Hölle.

*Erbarme Dich unser.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn die Mühsal meine Kräfte übersteigt, wenn ich sehe, dass meine Anstrengungen erfolglos sind.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn mein Herz von Stürmen hin und her gerissen wird und mein verängstigter Geist sich der Verzweiflung zuneigt.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn mein Herz erzittert und Todesschweiß die Stirn bedeckt.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn sich alles gegen mich verschwört und bodenlose Verzweiflung in meine Seele dringt.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn meine Augen für alles Irdische verlöschen und mein Geist zum ersten Mal unbekannte Welten erblickt.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn meine Aufgaben meine Kräfte übersteigen und Misserfolg mein steter Anteil sind.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn die Ausübung der Tugenden mir schwer vorkommt und die Natur sich dagegen aufbäumt.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn feindliche Schläge gegen mich gerichtet werden.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn Mühsal und Anstrengung von den Menschen verurteilt werden.

*Ich vertraue auf Dich.*

Heilige Hostie, ich vertraue auf Dich, wenn Dein Gericht über mir ertönt, dann vertraue ich auf das Meer Deiner Barmherzigkeit.

*Ich vertraue auf Dich.*

**H**eiligste Dreifaltigkeit, ich vertraue auf Deine unendliche Barmherzigkeit. Gott ist mein Vater, so habe ich als Sein Kind jegliches Recht auf Sein göttliches Herz. Je größer die Dunkelheit, um so vollkommener sollte unser Vertrauen sein.

(Tagebuch, Nrr. 356 – 357.)

#### ***Nr. 6 (Gebet – Barmherziger Gott, wir beten Dich an)***

Barmherziger Gott, wir beten Dich an,  
In großer Demut, Dir zugetan.  
Vom Himmel zu steigen, war Dir recht,  
Um zu erheben das menschlich' Geschlecht.

Dein Erbarmen für uns unfassbar bleibt,  
Aus Liebe zu uns nahmst Du einen Leib.  
Von der Jungfrau, die ohne Makel geblieben,  
Denn so war von ewig her Dein Belieben.

Die heilige Jungfrau, so lilienrein,  
Als Erste preist die Barmherzigkeit Dein.  
Sie öffnet in Liebe Ihr Herz für das Wort,  
Glaubt Gottes Boten, vertraut Gott sofort.

Gott, Mensch geworden, der Himmel gespannt,  
Dass sich auf Erden ein würd'ges Herz fand.  
Mit Sündern, nicht Engeln, lässt Du Herr, Dich ein,  
Trotz eines Schoßes jungfräulich und rein.  
Deiner Barmherzigkeit Geheimnis soll es sein.

O Geheimnis der Barmherzigkeit, o gütiger Gott,  
Du hast Deinen himmlischen Thron gekündigt,  
Nahmst Vorlieb mit menschlicher Schwachheit und Not.  
Nicht Engel bedürfen Deines Erbarmens, doch wir, die gesündigt.

Um Deine Barmherzigkeit würdig zu loben,  
Verbinden wir uns mit Deiner Mutter so rein,  
Die über alle Geschöpfe erhoben,  
Dann wird unser Loblied Dir lieber sein.

Wie durch das reinste Kristall drang durch Sie  
Gottes Erbarmen zu uns Menschenkindern.  
Durch Sie wurden wir Menschen Gott wieder lieb,  
Durch Sie lässt uns Gott reiche Gnaden finden.

**O** Jesus, verborgen im Allerheiligsten Sakrament des Altars, meine einzige Liebe und Barmherzigkeit, ich empfehle Dir alle Nöte meiner Seele und meines Leibes. Du kannst mir helfen, denn Du bist die reine Barmherzigkeit; in Dir ist meine ganze Hoffnung.

(Tagebuch, Nrr.1746 + 1751.)

#### ***Nr. 7 (Gebet – Barmherziges Herz Jesu, sei begrüßt)***

Barmherziges Herz Jesu, sei begrüßt,  
Lebendige Quelle aller Gnaden.  
Einzige Zufluchtsstätte, die uns schützt,  
Du suchst uns mit Hoffnung zu laben.

Barmherziges Gottesherz, sei begrüßt,  
Unergründlicher Born der Liebe.  
Für uns Sünder aus Dir Leben spriest,  
Dem Brunnen, der Wonne uns bietet.

Sei begrüßt, Wunde in Jesu Herzen.  
Du strahlst Erbarmen, stehst für uns offen.  
Wir dürfen das Leben aus Dir schöpfen,  
Und auf Deine Barmherzigkeit hoffen.

Sei mir begrüßt, Herzensgüte des Herrn,  
Niemals begriffen, niemals ergründet.  
Wie eine Mutter bleibst Du uns nicht fern,  
Erbarmend – stets in Liebe uns findend.

Lamm Gottes, Thron des Erbarmens, sei begrüßt:  
Für mich hast Du Dein Leben dargebracht.  
Meine Seele neigt sich in Demut vor Dir  
In tiefem Glauben – ob Tag oder Nacht.

(Tagebuch, Nr. 1321.)

#### ***Nr. 8 (Gebet – Zeige mir, o Gott, Deine Barmherzigkeit)***

Zeige mir, o Gott, Deine Barmherzigkeit,  
Nach Jesu Gefühl und Herzensempfinden.  
Mögen meine Seufzer, Tränen und Bitten,  
Mein reuiges Herz, Gehör bei Dir finden.

Allmächtiger, allzeit barmherziger Gott,  
Nicht zu erschöpfen ist, Herr, Dein Erbarmen.  
Wie ein Meer dehnen sich mein Elend und meine Not  
aus,  
Du gibst mir Zuversicht – Hoffnung der Armen.

Ewige Dreifaltigkeit, gütiger Gott,  
Du schenkst Erbarmen in zahlloser Fülle.  
Ich vertraue auf Deine Barmherzigkeit  
Und weiß Dich als Herrn – trotz Vorhang und Hülle.

Möge der Allmacht Deines Erbarmens, Herr,  
Auf dem gesamten Erdkreis Ruhm erklingen.  
Dein Lob und Deine Ehre mögen nie enden,  
Du, Seele, sollst Gottes Güte besingen.

(vgl. Tagebuch, Nr. 1298.)

#### ***Nr. 9 (Gebet – Hilf mir, o Herr, ...)***

Hilf mir, o Herr, dass meine Augen barmherzig schauen, dass  
ich niemals nach äußerem Anschein verdächtige und richte,  
sondern wahrnehme, was schön ist in den Seelen meiner  
Nächsten und ihnen zu Hilfe komme.

Hilf mir, o Herr, dass mein Gehör barmherzig wird, damit ich  
mich den Bedürfnissen meiner Nächsten zuneige, dass meine  
Ohren nicht gleichgültig bleiben für Leid und Klage der  
Nächsten.

Hilf mir, Herr, dass meine Zunge barmherzig wird, dass ich  
niemals über meinen Nächsten abfällig rede, sondern für jeden  
ein Wort des Trostes und der Vergebung habe.

Hilf mir, Herr, dass meine Hände barmherzig und voller guter  
Taten sind, damit ich meinem Nächsten nur Gutes tue und  
schwierigere, mühevollere Arbeit auf mich nehme.

Hilf mir, dass meine Füße barmherzig sind, dass sie meinen  
Nächsten immer zu Hilfe eilen und die eigene Mattheit und  
Ermüdung beherrschen. Meine wahre Rast ist im Dienst am  
Nächsten.

Hilf mir, Herr, dass mein Herz barmherzig ist, auf dass ich alle  
Leiden der Nächsten empfinde, dass ich niemandem mein  
Herz verschließe, aufrichtigen Umgang auch mit denen pflege,  
von denen ich weiß, dass sie meine Güte missbrauchen  
werden; ich selbst werde mich im barmherzigsten Herzen Jesu  
verschließen. Über eigene Leiden will ich schweigen. Deine  
Barmherzigkeit, o mein Herr, soll in mir ausruhen.

(Tagebuch, Nr. 163.)

**Nr. 10 (Gebet - Um den Schutz der Barmherzigkeit Gottes)**

Jesus, verberge mich in Deiner Barmherzigkeit  
und behüte mich vor Dingen,  
die meine Seele entsetzen könnten.  
Möge mein Vertrauen  
in Deine Barmherzigkeit  
nicht enttäuscht werden.  
Beschirme mich mit der Allmacht  
Deiner Barmherzigkeit  
und spreche ein mildes Urteil über mich.

(vgl. Tagebuch, Nr. 1480.)

**Nr. 11 (Gebet – Barmherzigkeit für Kirche und Priester)**

O mein Jesus, ich bitte Dich für die gesamte Kirche;  
schenke ihr Liebe und Erleuchtung Deines Geistes.  
Verleihe den Worten der Priester Kraft,  
auf dass versteinerte Herzen erweichen  
und zu Dir, Herr, zurückkehren.  
Herr, gib uns heilige Priester.  
Du selbst erhalte sie in der Heiligkeit.  
O Göttlicher und Höchster Priester,  
möge die Macht Deiner Barmherzigkeit  
sie überallhin begleiten  
und sie vor den Fallen und Schlingen des Teufels schützen.

(vgl. Tagebuch, Nr. 1052.)

**Nr. 12 (Gebet – Um die Barmherzigkeit für die Welt)**

Ewige Liebe, Tiefe der Barmherzigkeit,  
Dreieinige Heiligkeit – doch eine Gottheit.  
Du hast für alle einen liebenden Schoß;  
als guter Vater verachtetest Du niemanden.  
O Liebe Gottes, du lebendige Quelle,  
ergieße dich über uns,  
Deine unwürdigen Geschöpfe.  
Möge unser Elend die Ströme Deiner Liebe  
nicht aufhalten, denn für Deine Barmherzigkeit  
gibt es keine Grenzen.

(vgl. Tagebuch, Nr. 1307.)

**Nr. 13 (Gebet – Unterscheiden in Deinem Lichte)**

Mein Gott,  
was ich will, das tue ich nicht,  
und was ich tue, das will ich nicht.  
Ich schiebe auf und kann mich nicht entscheiden.  
Immer wieder ist es dann zu spät und schon entschieden,  
ohne dass ich entschieden hätte.  
Ich führe mein Leben nicht, sondern werde geführt, wie an  
einer Leine – und weiß weder von wem noch wohin.

Schenke mir, so bitte ich Dich, Deinen Heiligen Geist,  
Dein Licht zum Unterscheiden:

das Erstwichtige	-	vom Zweitwichtigen,
das Gute	-	vom Bösen,
die Wahrheit	-	von der Lüge,
das Richtige	-	vom Falschen,

das Gefühlte	-	vom Gefühl,
Dich, mein Gott,	-	von dem, was mein Gott sein will,
Deine Stimme	-	von den Stimmungen,
Deine Herrlichkeit	-	vom Pomp des Feindes,
was Deinem Reich dient	-	von dem, was hindert,
was mich mit Dir verbindet	-	von dem, was mich von Dir trennt,
was ich besitze	-	von dem, was mich besitzt,
Dein Gericht	-	von meiner Verurteilung
Dein Erbarmen	-	von meiner Verharmlosung,
die Standhaftigkeit	-	von der Hartherzigkeit,
das Unvergängliche	-	vom Vergänglichen,
das Letzte	-	vom Vorletzten,
und Deinen geschenkten Himmel	-	von meinem selbstgemachten.

Ich widersage den Stimmen, die mir weismachen wollen, das eine sei vom anderen nicht zu unterscheiden.

Schenke Du mir den guten Willen und das Vermögen, den Mut und die Kraft und das Vertrauen, mich richtig zu entscheiden und das zu wählen, wozu Du mich berufen hast, was Du mir schenken willst und was mich und die Meinen mehr zu Dir führt. Amen.

(Georg Lengerke in: Youcat – Gebetbuch, 120.)

#### *Nr. 14 (Gebet – Barmherziger Jesus, ich vertraue auf Dich)*

Barmherziger, Jesus, ich vertraue auf Dich!  
Nichts soll mich mehr ängstigen und beunruhigen.

Ich vertraue auf Dich früh und spät, in Freuden und Leiden, in Versuchungen und Gefahren, im Glück und Unglück, im Leben und Tode, für Zeit und Ewigkeit.

Ich vertraue auf Dich beim Gebet und bei der Arbeit, bei Erfolgen und Misserfolgen, im Wachen und Ruhen, bei Trübsal und Traurigkeit, ja selbst in meinen Fehlern und Sünden will ich unerschütterlich auf Dich vertrauen.

Du bist ja der Ankergrund meiner Hoffnung,  
der Stern meiner Wanderschaft,  
die Stütze meiner Schwachheit,  
die Verzeihung meiner Sünden,  
die Kraft meiner Tugend,  
die Vollendung meines Lebens,  
der Trost meiner Sterbestunde,  
die Freude und Wonne meines Himmels.

Barmherziger Jesus, Du starke Ruhe und sichere Burg meiner Seele, vermehre mein Vertrauen und vollende meinen Glauben an Deine Macht und Güte. Wenn ich auch der ärmste Deiner Verehrer und der letzte Deiner Diener bin, so will ich doch groß und vollkommen sein im Vertrauen, dass Du mein Heil und meine Rettung bist für die ganze Ewigkeit.

Dieses mein Vertrauen sei meine Empfehlung bei Dir, jetzt und alle Zeit, am meisten aber in der Stunde meines Todes! Amen.

(hl. Sr. Faustyna nach Youcat – Gebetbuch, 97.)

**Nr. 15 (Gebet – Komm zu uns)**

Komm zu uns, Gott, wenn uns die Nacht umschlingt!  
Komm zu uns in die Nacht der Enttäuschung,  
komm zu uns in die Nacht der Schuld,  
komm zu uns in die Nacht der Angst,  
komm zu uns in die Nacht des Hasses,  
komm zu uns in die Nacht der Einsamkeit,  
komm zu uns in die Nacht der verlorenen Liebe,  
komm zu uns in die Nacht der Sorge,  
komm zu uns in die Nacht des Schmerzes,  
komm zu uns in die Nacht der Fragen,  
komm zu uns in die Nacht der Ablehnung,  
komm zu uns in die Nacht der zerbrochenen Beziehungen,  
komm zu uns in die Nacht der Verzweiflung,  
komm zu uns in die Nacht der Perspektivenlosigkeit,  
komm zu uns in die Nacht des Todes.

Komm zu mir in meine Nacht und bleibe bei mir, Gott, in jeder Nacht.

Amen.

(Youcat – Gebetbuch, 148.)

*„Es ist leichter, dass Gott seinen Zorn zurückhält als seine Barmherzigkeit. –*

*Facilius ille iram quam misericordiam continebit.*

*(hl. Augustinus: Enarrationes in Psalmos, 76, 11.)*

**Inhaltsverzeichnis**

<b>Nr. 1</b>	<b>(offizielle Gebet zum Jubiläumsjahr)</b>	<b>1</b>
<b>Nr. 2</b>	<b>(offizielle Hymne zum Jubiläumsjahr)</b>	<b>3</b>
<b>Nr. 3</b>	<b>(Gebet des Barmherzigkeitsrosenkranzes)</b>	<b>4</b>
<b>Nr. 4</b>	<b>(Litanei zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit)</b>	<b>5</b>
<b>Nr. 5</b>	<b>(Litanei zur Ehren der heiligen Hostie (Eucharistie))</b>	<b>8</b>
<b>Nr. 6</b>	<b>(Gebet – Barmherziger Gott, wir beten Dich an)</b>	<b>11</b>
<b>Nr. 7</b>	<b>(Gebet – Barmherziges Herz Jesu, sei gegrüßt)</b>	<b>12</b>
<b>Nr. 8</b>	<b>(Gebet – Zeige mir, o Gott, Deine Barmherzigkeit)</b>	<b>13</b>
<b>Nr. 9</b>	<b>(Gebet – Hilf mir, o Herr, ...)</b>	<b>14</b>
<b>Nr. 10</b>	<b>(Gebet - Um den Schutz der Barmherzigkeit Gottes)</b>	<b>15</b>
<b>Nr. 11</b>	<b>(Gebet – Barmherzigkeit für Kirche und Priester)</b>	<b>15</b>
<b>Nr. 12</b>	<b>(Gebet – Um die Barmherzigkeit für die Welt)</b>	<b>16</b>
<b>Nr. 13</b>	<b>(Gebet – Unterscheiden in Deinem Lichte)</b>	<b>16</b>
<b>Nr. 14</b>	<b>(Gebet – Barmherziger Jesus, ich vertraue auf Dich)</b>	<b>18</b>
<b>Nr. 15</b>	<b>(Gebet – Komm zu uns)</b>	<b>19</b>